© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

W. Kükenthal, Leitfaden für das zoologische Praktikum.

Mit 172 Abbildungen im Text.

Jena, Gustav Fischer, 1898. Preis ungebunden 6 Mark.

Wenn ein neues Lehrbuch oder ein neuer Leitfaden erscheint, so fragt man sich unwillkürlich, ob das neue Buch so viel des Besseren und Originellen bietet, dass sein Erscheinen berechtigt ist und ob damit einem „vorliegenden Bedürfnis" abgeholfen wird. Diese Fragen müssen bei dem Kükenthal'schen Leitfaden unbedingt bejaht werden! Denn die durchgängig gleichmäßige Behandlung aller Tiergruppen, von den Protozoen bis zu den Säugetieren, die Mikroskop wie Seciermesser gleichmäßig in Aktion treten lässt, die außerordentlich handliche und übersichtliche Anordnung des Stoffes in 20 Kursen, die geradezu eigenartige Ausstattung mit 172 wirklich guten Textfiguren, von denen die meisten neu und Originale sind, die einfache und klare Darstellung des Textes, sind bisher noch in keinem zoologischen Praktikum in dieser Weise erreicht worden. Bisher beschränkten sich die zoologischen Praktika auf die Zergliederung einzelner größerer Tiere und berücksichtigten die niedere Tierwelt entweder gar nicht oder nur in sehr unvollkommener Weise. Und gerade den niederen Tieren hat Kükenthal besondere Sorgfalt zugewandt! Protozoen, Cölenteraten, Tunicaten und Amphioxus mögen aus der Fülle des Erwähnenswerten hier besonders genannt werden, denn gerade diese bisher in zoologischen Kursen vernachlässigten Gruppen sind an einem reichen und äußerst glücklich gewählten Paradigmen-Material zur Darstellung gelangt. Für die Hydroidpolypen werden außer der grünen *Hydra* des Süßwassers noch 4 marine Vertreter der verschiedenen Hydriden-Ordnungen abgebildet und eingehend besprochen. Medusen, Korallen, Actinien sind ebenfalls makroskopisch wie mikroskopisch vorgeführt. Für die Anatomie der Ascidien ist die im Mittelmeer gemeine *Styela plicata* Less, eine höchst instruktive Form, gewählt worden. Der Amphioxus wird nach makroskopischer Präparation eines geschlechtsreifen Exemplars im Wachsbecken, an Toto-Präparaten, wofür eine neue Formol-Methode mit Doppelfärbung angegeben wird, und an Querschnitten durch die verschiedenen Körperregionen studiert.

Es würde hier zu weit führen, auf die anderen ebenso eingehend und erfolgreich berücksichtigten Tiergruppen näher einzugehen. Es mag nur noch eine neue und besonders hervorragende Seite des Buches genannt sein, die große Sorgfalt, welche der Verfasser den einheimischen Süßwassertieren hat angedeihen lassen, den Süßwasserschwämmen, von denen alle fünf deutschen Arten in mikroskopischen Nadel- und Gemmulaepräparaten abgebildet sind, den Süßwasserpolypen und den Bryozoen — alles Tiere, welche man sich leicht und ohne Kosten verschaffen kann. Auch die Parasiten einzelner Tiere z. B. die Gregarinen aus den Regenwürmern, die Würmer und Infusorien aus dem Frosch, sind abgebildet.

Einem jeden Cursus ist außer einer systematischen Orientierung ein technischer Abschnitt vorangestellt, welcher die Beschaffung sowie auch die Züchtung des Materiales bespricht und Anleitung zur Herstellung der mikroskopischen Präparate giebt. Dadurch sowie durch den besonderen Cursus „Elemente der Histologie", und die vielen eingestreuten technischen Notizen ist das Buch auch zum Selbststudium sehr geeignet.

Müssen wir somit dem Verfasser für seine große Mühe und Arbeit unsere volle Anerkennung zollen, so darf auch andrerseits das Bestreben der rühmlichst bekannten Verlagsbuchhandlung von Gustav Fischer in Jena nicht unerwähnt bleiben, dem Buche neben einer würdigen Ausstattung einen äußerst billigen Preis (6 Mark!) zu geben, welcher nicht zum wenigsten zur Einbürgerung und Verbreitung der neuen Methoden beitragen wird. R. [13]

Verlag von Arthur Georgi in Leipzig. — Druck der k. bayer. Hof- und Univ.-Buchdruckerei von Junge & Sohn in Erlangen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Biologisches Zentralblatt

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: 19

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: W. KuÌˆkenthal, Leitfaden fuÌˆr das zoologische Praktikum. 32